

Der sechste Streich

Beim Cupschiessen des SV Quarten-Oberterzen hat Peter Bigger jun. zum sechsten Mal in Serie den Titel geholt.

30 Schützinnen und Schützen – darunter auch einige Jungschützen – absolvierten im Quartner Schützenhaus einen spannenden Wettkampf um den Vereinscup. Jeder versuchte in den ersten drei Runden, möglichst viele Gewinn- wie auch geschossene Punkte zu sammeln. Dabei hielten einige Jungschützen den Aktivschützen wacker die Stange und einige durften sich Gewinnpunkte schreiben lassen.

Runde eins in der Kategorie Standardgewehr ging an Pitsch Bigger (77 Punkte), vor Simon Gubser (76), Othmar Bless, Patrick Bigger und Thomas Gianoli (je 74). In der Zweiten gewann

Bigger (76) vor Guido Zeller (75), Bettina Janser und Patrick Bigger (je 74). Runde drei: Bless (78), Bigger und Janser (je 76) und Zeller (75). So hiessen die vier Finalisten in der Kategorie A: Pitsch Bigger, Othmar Bless, Simon Gubser und Bettina Janser. Bigger behielt mit 78 Punkten die Oberhand und gewann vor Bless und Gubser mit je 76

Spannender Cupfinal

In der ersten Runde der Kategorie Sturmgewehr schwang Renato Schena mit 75 Punkten obenauf vor Sven Klausmann (72), Christof Pfiffner (71),



Treffericher: Susy Rupf und Pitsch Bigger.

Werner Zeller und Herman Gubser (je 70). Runde zwei ging an Schena (75) vor Gubser (73) und Susy Rupf sowie Pfiffner (je 72). Runde drei: Klausmann 77, Rupf und Zeller je 75. Im Final setzte sich Rupf mit 73 Punkten vor Schena (71) und Jungschützin Fleischmann (70) durch.

Somit standen sich einmal mehr der routinierte Pitsch Bigger und Susy Rupf im Vereinscupfinal gegenüber. Dort spürte man die Müdigkeit und Nervosität leicht heraus. Bigger konnte den Sieg mit 73 Punkten für sich entscheiden, Rupf musste sich mit 67 Punkten geschlagen geben. (ubi)